

Zwangshilfen für Banken geplant

Hamburg. Auf dem Gipfeltreffen der europäischen Staats- und Regierungschefs am 17./18. Oktober soll auch über obligatorische Kapitalspritzen für große europäische Banken beraten werden. Dies berichtet der Spiegel in seiner aktuellen Ausgabe. Entsprechende Pläne würden derzeit in den Finanzministerien der EU-Länder geprüft. Im Gespräch sei, für alle systemrelevanten Banken der Eurozone und Großbritanniens eine Eigenkapitalquote von beispielsweise zehn Prozent vorzuschreiben. Experten in Brüssel erwägen darüber hinaus, notfalls Zwangshilfen für Banken einzuführen. Kreditinstitute, die keinen Zugang zu privatem Kapital finden, würden danach Mittel aus dem Staatshaushalt erhalten. Die Maßnahme soll dem Bericht zufolge auf wenige große Banken beschränkt werden.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/171839.zwangshilfen-für-banken-geplant.html>